

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



QR-Code mit weitergehenden Informationen auf Bautafeln bei städtischen Baumaßnahmen und Baumaßnahmen städtischer Tochtergesellschaften

Ich rege an, bei umfangreicheren städtischen Baumaßnahmen und Baumaßnahmen städtischer Tochtergesellschaften (z.B. der MVG) an den entsprechenden Bau- oder Infotafeln einen QR-Code anzubringen, der auf eine Seite führt, die ausführlichere Angaben zur Baumaßnahme und deren voraussichtliche Dauer enthalten kann. Auf einer eigens eingerichteten Seite besteht deutlich mehr Platz für Informationen als auf einer flächenmäßig sehr begrenzten Bautafel.

Begründung

Bei städtischen Baumaßnahmen und Baumaßnahmen städtischer Tochtergesellschaften (z.B. der MVG) herrscht bei den Kundinnen und Kunden häufig Unkenntnis über die näheren Hintergründe der Baumaßnahme. Dies sorgt für Nachfragen und bedingt dadurch unnötigen Personalaufwand.

Als Beispiel führe ich die umfangreichen Gleiserneuerungsmaßnahmen im Bereich der Tramlinie 25 an. Hier existieren Bautafeln, die nur sehr rudimentäre Informationen erhalten. Die Angabe einer E-Mail-Adresse hilft kaum weiter. Zur Veranschaulichung ist das Bild der Bautafel beigefügt. Anfragen müssten händisch von Mitarbeitern beantwortet werden. Durch den Wissensmangel kommt es zu vermehrten Anfragen bei beim Bezirksausschuss, sowie bei den örtlichen Mandatsträgern. Dies führt zu einem unnötigen Mehraufwand für alle Beteiligten. Einfacher wäre es, einmalig eine Seite zu erstellen, die umfangreichere Angaben erhält und leicht über einen QR-Code von Bürgerinnen und Bürgern abgerufen werden kann.

Dies erspart Zeit und gibt München ein moderneres Auftreten.

Andreas Babor
Stadtrat

Anlage:

The image shows a white information sign mounted on a utility pole. At the top, there is a photograph of a blue tram on tracks, with a yellow sign above it that reads 'Landeshauptstadt München'. To the right of the photo is the 'SW//M' logo and the text 'Ressort Mobilität' and 'Wir fahren für die MVG'. Below the photo is a yellow triangular warning sign with a blue border and a black silhouette of a person walking. The main title of the sign is 'Gleiserneuerung Linie 25. Großhesselohé – Authariplatz'. Below the title, there are several sections of text: 'Bauherr: Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München'; 'Örtliche Bauüberwachung: SWM, Ressort Mobilität, Fahrweg Tram, Baumanagement Oberfläche'; 'Bauunternehmung: BIEGE Josef Rädlinger Ingenieurbau GmbH, Josef-Rädlinger-Straße 1, 94575 Windorf, Rhomberg Bahntechnik GmbH, Mariahilfstraße 29, 6900 Bregenz, Österreich'; 'Informationen: MVG-Kundendialog, E-Mail: kundendialog@mvg.de'; and 'Bauzeit: 1. August bis vsl. 14. November 2022'. At the bottom left of the sign is the website 'mvg.de' and social media icons. At the bottom right is a blue logo that says 'DIE MOBILITÄTS-MACHER*INNEN.' The sign is partially covered by a white tarp on the left and right sides.

Landeshauptstadt
München

SW//M
Ressort Mobilität
Wir fahren für die MVG

Tram

**Gleiserneuerung Linie 25.
Großhesselohé – Authariplatz**

Bauherr: Stadtwerke München GmbH
Ressort Mobilität
Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München

Örtliche Bauüberwachung: SWM, Ressort Mobilität
Fahrweg Tram, Baumanagement Oberfläche

Bauunternehmung: BIEGE Josef Rädlinger Ingenieurbau GmbH
Josef-Rädlinger-Straße 1, 94575 Windorf
Rhomberg Bahntechnik GmbH
Mariahilfstraße 29, 6900 Bregenz, Österreich

Informationen: MVG-Kundendialog
E-Mail: kundendialog@mvg.de

Bauzeit: 1. August bis vsl. 14. November 2022

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

mvg.de

DIE MOBILITÄTS-MACHER*INNEN.

Foto: Andreas Babor